



BBG managt neue Bulker-Serie

Achter von 14 Ultramax-Frachtern für Nautical Bulk Holding Ende Januar in Dienst gestellt



Foto: B&B

Die „Nautical Loredana“ (63.550 tdw) und 13 Schwesterschiffe werden in Bremen bereedert

Die von der BBG Bremer Bereederungsgesellschaft in der Hansestadt Bremen gemanagte Bulkcarrier-Flotte wächst mit der Ende Januar erfolgten Indienststellung des Neubaus „Nautical Lucia“ auf 32 Einheiten.

Bis zum Jahresende 2016 soll die chinesische Werft Jiangsu Hantong Ship Heavy Industry Co. in Tongzhou weitere sechs Schwesterschiffe an die Nautical Bulk Holding

Ltd. (Hamilton, Bermuda) liefern, die dann über insgesamt 14 Exemplare dieses Ultramax-Typs mit einer Tragfähigkeit von 63.550 Tonnen und vier 36-Tonnen-Bordkränen verfügen wird. Die Nautical Bulk Holding war 2013 mit maßgeblicher Beteiligung des US-Milliardärs Wilbur Ross (Palm Beach) gegründet worden. Sie hatte von dessen New Yorker Investmentgesellschaft WL Ross & Co. und weiteren Investoren mehr als 100 Milli-

onen Dollar für den Bau von zunächst acht Ultramax-Bulkern zur Verfügung gestellt bekommen. Nach unbestätigten Informationen konnten diese zum Stückpreis von nur rund 25 Millionen Dollar erworben werden.

Bei der gesamten Serie ist die BBG, eine Beteiligungsgesellschaft der Münchener Conti Unternehmensgruppe, nicht nur für die Bauaufsicht, sondern auch für das kommerzielle und technische Management nach der In-

fahrtsetzung zuständig. Am 18. und 29. Juni 2015 kamen die ersten beiden Einheiten als „Nautical Hilary“ und „Nautical Loredana“ unter liberianischer Flagge in Fahrt. Mitte August folgte „Nautical Sif“, Anfang September konnte „Nautical Runa“ ihre Bauwerft verlassen, am 12. Oktober trat „Nautical Elisabeth“ die Jungfernfahrt an, am 26. November erfolgte die Ablieferung der „Nautical Marie“, und am 10. Dezember fand die Übergabe der „Nautical Jennifer“ statt. Die Schiffe wurden in einen Befrachtungspool der C Transport Maritime (CTM) in Monaco eingebracht.

Die 199,84 Meter langen, 32,26 Meter breiten, 18,50 Meter bis zum Hauptdeck seitenhohen und maximal 13,30 Meter tiefgehenden 36.342-BRZ-Frachter, klassifiziert von Lloyd's Register, verfügen über fünf Laderäume mit einem Gesamtvolumen von 78.500 Kubikmetern. Mit einem 8050 Kilowatt leistenden MAN-B&W-Motor Typ 6S50ME-C erzielen sie eine Geschwindigkeit von etwa 14,5 Knoten. ED/FBi